

*Traumhaftes Wetter, gutes Essen und eine gut gelaunte Festgesellschaft. Als Überraschungsdarbietung spielte Frau Eveline Steiner aus Basel mit unserem Panflötisten, Herrn Jörg Frei, um die Wette. Dieses «Duell» trug zur allgemeinen Heiterkeit bei und entfachte einen tobenden Applaus.*

Auch das Buffet war einfach wieder grandios. Anlässlich unseres HIOB-Familienfests im Hotel Restaurant Engel in Liestal wurden folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihr langjähriges Engagement in unserer Firma geehrt. Alle Geehrten halfen mit, HIOB International als Hilfswerk zu etablieren. Wir sind stolz auf unsere guten und treuen Mitarbeiter.

**Ehrung für 5 Jahre:** Zemp Rosmarie von Worblachen, Infanger Silvia von Emmen, Kieper Manuel von Beringen, Heiniger

Katharina von Frutigen, Zeberli Andrea von Rorschach, Stettler Ursula von Murten, Granges David von Martigny  
**Ehrung für 10 Jahre:** Huber Tanya von Breitenrain, Küng Markus von Rorschach, Gasser Rémy von Muttenez, Tschan Madeleine von Alchenflüh, Willi Peter Urs von Alchenflüh, Lombardi Enrico von Sion, Dubach Beat von Bümpliz

**Unten links:** Jörg Frei und Eveline Steiner im kabarettistischen Duett mit Panflöte und Schreibmaschine

**Unten rechts:** Die anwesenden Jubilarinnen und Jubilare

**Oben rechts:** Teilnehmer des Kinderprogramms

**Ehrung für 15 Jahre:** Gygax Sonja von Steffisburg, Schwendener Marcel von Basel, Dobler Hervé von Steffisburg, Gilloz Laurence von Martigny

**Ehrung für 20 Jahre:** Ehrung für 20 Jahre: Quni Pashk von Thun, Von Arx Michael von Thun, Affolter Harri von Bellach

Ein grosses Dankeschön an unsere Vorstandsmitglieder Christine Wahli, Johann Kiener und Bruno Werthmüller sowie an das Vereinsmitglied Karin Marmet für die Vorbereitung und Durchführung dieses schönen Festes.



**AKTION WEIHNACHTSPÄCKLI**

2018 wurden schweizweit über 107'300 Päckli gesammelt und so viel Freude und Hoffnung beschert. Berührende Bilder und Filme der Päckliverteilung vom letzten Jahr unter [www.weihnachtspäckli.ch](http://www.weihnachtspäckli.ch).

**DATEN DER SAMMLUNG**  
 Während der Ladenöffnungszeiten in unseren HIOB-Brockenstuben vom 19. Oktober bis Samstag, 23. November 2019.  
 Machen Sie dieses Jahr doch auch mit!



Schweizweit Achtung: Rabattaktion in allen HIOB-Brockenstuben

**-50%**

**AUF ALLES**

**Samstag 26. Oktober 2019**

**DIREKTION, VERWALTUNG**

**HIOB International**  
 Postfach, Sonnenfeldstrasse 16  
 CH-3612 Steffisburg  
 Tel. 033 439 80 40  
 info@hiob.ch, www.hiob.ch

**Hilfsprojekte, Recycling**  
 Tel. 033 439 80 50, Fax 033 439 80 59  
 hilfsprojekte-recycling@hiob.ch

[www.hiob.ch](http://www.hiob.ch)

[www.hiob.ch/newsletter](http://www.hiob.ch/newsletter)

[facebook.com/hiobinternational](https://facebook.com/hiobinternational)

**PROJEKT TANSANIA**

**LEUCHTWESTEN DER SCHWEIZER FEUERWEHR FÜR DAS AUSBILDUNGSZENTRUM**

*Seit Jahren besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Gründer der Ausbildungsstätte der Mbalizi Evangelistic Church in Mbeya – Tansania, Markus Lehner, und HIOB International.*

Regelmässig dürfen wir Materialien wie Maschinen, Werkzeuge, Kleidung, Einrichtungsgegenstände, Geschirr usw. in das beispielhafte Projekt liefern, wo Menschen vor Ort lernen und in den verschiedensten Fachgebieten ausgebildet werden. Diese erlangte Bildung stärkt deren Eigenständigkeit und ermöglicht es ihnen, ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten zu können. Hilfe zur Selbsthilfe ist der optimale Weg, um bedürftige Menschen vor Ort zu unterstützen und ihnen eine Zukunft zu ermöglichen.

Nachfolgend ein Bericht von Markus Lehner nach der Ankunft des Containers, der unter anderem beladen war mit

Maschinen für die Werkstatt, PCs für die Schule, Geschirr und Leuchtwesten, welche für die Nachwächter und Sicherheitsleute bestimmt waren.

Insbesondere möchte ich die Polizei erwähnen, die zurzeit auf allen Haupt- und Nebenstrassen und vor allem morgens und abends, wenn es kalt und windig ist, die schönen, farbig leuchtenden Kittel trägt.

Unsere Mitarbeiter sind nun mit neuen Überkleidern eingedeckt. Die Mitarbeiter auf den Baustellen, mitunter auch viele Motorradfahrer, erhielten neue Kittel zum Anziehen.

Ich hoffe ganz fest, dass Ihr den Bildern unseren grossen Dank entnehmen könnt.

Mitte November werde ich für zwei Wochen in der Schweiz sein und dann den nächsten Container bei HIOB International in Steffisburg abfertigen.



**Oben links:** Mitarbeitende neu eingekleidet

**Unten links:** 60-Tonnen-Kran für den Verlad

**Unten rechts:** Traktor ebenfalls gut angekommen



Zurzeit haben wir den sogenannten afrikanischen Winter, der sehr trocken, staubig und morgens und abends sehr kalt ist.

Im Namen der vielen Begünstigten und der Gesamtarbeit möchte ich abrundend nochmals herzlich danken und grüssen.

Markus Lehner

*Unsere Lieben!*

*Nach einigem hin und her ist unser Container gut in Mbeya angekommen. Er ist ausgeladen, die Sachen sind sortiert und wo es möglich war, auch an den Mann/an die Frau gebracht worden.*

*Im Anhang sind einige Bilder, die für sich sprechen und zeigen, wie wertvoll die Güter waren und wie sehr sie auch geschätzt wurden.*



## HILFSGÜTER FÜR MADAGASKAR

### EIN ERFAHRUNGSBERICHT

Wir lernten das Hilfswerk HIOB International in Steffisburg vor einigen Jahren kennen, als wir für ein befreundetes Madagaskar-Hilfswerk einen grossen Warentransport durchführten.



Wir kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus, als wir durch diese riesigen Lagerhallen geführt wurden. Ob es wohl etwas gibt, das man dort nicht finden kann? Es erweckte den Anschein, dass aus der für uns unvorstellbaren Vielfalt und Menge an Waren jedes gewünschte Ding mühelos hervorgeholt werden konnte.

Aber noch viel mehr beeindruckt waren wir von der Herzlichkeit der Menschen, die dort arbeiteten und gedul-

dig unsere Fragen beantworteten, uns begleiteten und halfen, bis alles ausgebaut, sortiert und transporttütig im LKW-Anhänger verladen war.

Persönlich konnte ich durch den Austausch mit Herrn Paul Rüfenacht mit seinen Erfahrungen aus fremden Ländern und anderen Kulturen sehr viel für unsere Arbeit in Madagaskar profitieren.

Seit jenem Projekt kamen wir immer wieder einmal nach Steffisburg, um mit



Oben rechts: Therese Jäggi und Peter Frech

Unten links: Gefängnisprojekte in Madagaskar: Aus Wolle von HIOB International werden aus Reissäcken diese farbenfrohen Taschen hergestellt

Herrn Rüfenacht das auszusuchen, was wir dringend für unser Heim in Madagaskar benötigten.

Manchmal wäre es besser gewesen, wenn ich unsere Bedürfnisse bereits telefonisch mitgeteilt hätte. So geschah es, dass wir am Ende des Tages viel mehr Waren und Hilfsmittel ausgesucht hatten, als vorgängig notiert. So kam beispielsweise unser madagassischer Freund Ando zu einer Drehbank, die eigentlich gar nicht im Budget vorgesehen war. Herr Steffen, ein Mitarbeiter von HIOB International, hatte uns diese – weil er sie gerade erst blitzblank geputzt und revidiert hatte – gezeigt. Ando ist sehr dankbar darüber und verwendet sie in einer Ausbildungsstätte für junge Erwachsene. Wir haben das dafür benötigte Geld zusammenbekommen und können damit einen Beitrag zur Zukunftssicherung dieser jungen Männer leisten.

Ja, und wir werden sicherlich wieder bei HIOB International in Steffisburg vorbeischauen.

PR (Paul Rüfenacht, Leiter Hilfsprojekte und Recycling)

## ERLEBNISBERICHT

### EIN ROLLSTUHL FÜR EINE PERUANERIN

Im Mai dieses Jahres erhielten wir einen Brief von einer Frau, die einen Rollstuhl für ihre Schwester in Peru suchte. Als der Tag kam und sie uns in Steffisburg besuchen konnte, berichtete sie uns von ihrer Schwester und zeigte uns ein Foto des «notdürftig reparierten Stuhls auf Rädern», mit welchem sie Tag für Tag auf den steinig und steilen Wegen ihres Dorfes unterwegs war. Wir zeigten der Frau unser grosses Rollstuhllager und sahen die Erleichterung und Freude in ihren Augen.

Wir suchten zusammen einen Rollstuhl aus, der mit seinen vollgummierten Reifen optimal für die unebenen Strassen in Peru geeignet war. Zudem boten Stützen unter dem Rückbereich eine zusätzliche Sicherheit auf steil aufwärts führenden Wegen. Zur Sicherheit nahm die Frau auch noch zwei Ersatzreifen mit. Überglücklich und voller Dankbarkeit verabschiedete sie sich und machte sich auf den Heimweg.

Für uns sind solche Begegnungen ebenfalls sehr wertvoll. Es erfüllt uns mit grosser Dankbarkeit, dass wir mit unserer Arbeit Hilfe für solche «Kleinprojekte» ermöglichen können.

PR

Unten links: Rollstuhllager mit restaurierten Rollstühlen

Unten rechts: Ersatzteile (Radfelgen und Pneus)



## EDITORIAL

### LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

Ich freue mich, Ihnen hier das neuste HIOB-Info präsentieren zu dürfen. Immer wieder bin ich darüber erstaunt, wie schnell doch die Zeit vergeht, bis mich der Verantwortliche der HIOB-Info-Redaktion fragt: «Ist dein Editorial bereit? Wir benötigen deinen Text so bald als möglich, damit wir das Infoblatt in den Druck geben können.» Ja, alles muss noch schnell gemacht werden. Wir finden kaum noch Zeit für Pausen, um Körper und Seele zur Ruhe kommen zu lassen. Geht es Ihnen auch so? Ich hoffe, dass Sie jetzt genügend Zeit und Ruhe haben, um dieses Infoblatt aufmerksam zu lesen.

Im vergangenen Jahr ist in unseren Brockenstuben und im Hilfswerk sehr viel gearbeitet worden. Wir sind Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, sehr dankbar für Ihre Unterstützung, sei dies mit Materiallieferungen oder einem Einkauf in einer unserer Brockenstuben. Haben Sie es schon bemerkt? In unseren Brockenstuben wird laufend umgebaut, umgestellt und neu eingeräumt, um Ihnen attraktive Einkaufsmöglichkeiten zu bieten. Wir freuen uns über Sie alle, unsere Kundinnen und Kunden. Mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie laufende Projekte in der ganzen Welt. An dieser Stelle danke ich all unseren

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren engagierten und unermüdlichen Einsatz zugunsten unseres Hilfswerks. Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, einen wunderbaren Herbst und den Segen unseres Vaters im Himmel.

BI (Beat Iseli, Präsident HIOB International)



### HILFSAKTIONEN JANUAR BIS DEZEMBER 2018



## WIR

### ... BENÖTIGEN

Medizinische Geräte, Instrumente und Einrichtungen

### ... SAMMELN

Fahrräder und Rollstühle

### ... SUCHEN

Maschinen aus der Holz-, Metall-, Stoffbearbeitung und Lebensmittelverarbeitung

#### IMPRESSUM

Die HIOB-Zytig ist das Informationsblatt des Vereins HIOB International. Das staatlich anerkannte Hilfswerk setzt sich für ein sinnvolles Recycling im Medizin- und Maschinenbereich sowie der gemeinnützigen Sozialhilfe ein. Die HIOB-Zytig erscheint einmal pro Jahr.

Herausgeber: HIOB International;  
Redaktion: Hervé Dobler (HD);  
Gestaltung: mj-design.ch, Matthieu Jordi;  
Druck: jordibelp.ch